

GENUSS *auf steirisch*



Ostern kann kommen!

Löffel spitzen: Beim Heurigen Reiß in Eggersdorf gibt's feinste Spezialitäten für das Osterfest.
reiss-heuriger.at



KÄFERBOHNE IST KULINARIK-TREND

Die Steirische Käferbohne g.U. liegt bei Feinschmeckern und Spitzenköchen ganz hoch im Kurs. **Seite 8**



DREIFACHSIEG FÜR HOCHSTRASSER

Bei der Edelbrand-Landesprämierung holte sich Familie Hochstrasser wiederholt einen Dreifachsieg. **Seiten 6/7**



APFELFEST IN PUCH BEI WEIZ

Höhepunkt der Apfelblüte: Sonntag, 24. April, ab 10.30 Uhr – mit Krönung der Apfelhoheiten. **apfelstrasse.at**

Geheimnisse rund um das Leben im Wald gelüftet!

Der bewirtschaftete Wald ist ein Klimaheld und reich an Artenvielfalt. Experten haben hier interessante Entdeckungen gemacht.

Da kamen selbst Experten ins Staunen: Ein Forschungsprojekt der Forstlichen Ausbildungsstätte Pichl brachte eine unglaubliche Artenvielfalt in einem 350 Hektar umfassenden bewirtschafteten Lehrforst zutage – selbst neue Arten wurden entdeckt! „Die über das Forschungsprojekt entdeckte Artenvielfalt hat unsere Erwartungen bei Weitem übertraffen“, zeigt sich LK-Forstchef Stefan Zwettler begeistert über die sensationellen Ergebnisse. Die Studie belegt eindeutig: „Waldwirtschaft und Biodiversität stellen keinen Widerspruch da. Und sie zeigt einmal mehr, dass ein gepflegter Wald wesentlich zum Klimaschutz beiträgt.“



„Bewirtschafteter Wald steckt voller Leben.“

Stefan Zwettler
LK-Forst

An diesem mehrjährigen Forschungsprojekt waren übrigens zahlreiche Wissenschaftler, Biologen, unter anderem vom Universalmuseum Joanneum, dem Öko-Team Graz und dem Bundesforschungszentrum Wald beteiligt.

Sie haben in akribischer Kleinarbeit aus 13 unterschiedlichen Waldstandorten die Fauna und Flora unter die Lupe genommen. Dabei wurde unter anderem unvermutet sogar eine Skorpionart entdeckt.

Die hohe Tier- und Pflanzenvielfalt ist vor allem der professionellen Pflege und Bewirtschaftung zu verdanken – unter anderem spielen da etwa geregelte Lichtverhältnisse eine wichtige Rolle. Aber auch die Bejagung hat sich als vorteilhaft herausgestellt: bejagte Flächen wiesen beispielsweise einen erhöhten Anteil an wichtigen Mischbaumarten auf. Und wechselnde Altersklassen wirken sich vor allem positiv auf die Vogelarten aus.

Der steirische Wald stellt neben seiner Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion also auch wichtigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen dar – dafür muss er jedoch professionell bewirtschaftet und gepflegt werden.



PIXABAY, KK (6)



Falter. Reiches Vorkommen bei Tag- und Nachtfaltern. Es wurden 45 Tag- und unglaubliche 273 Nachtfalterarten gefunden. Zudem elf Groß- und drei Kleinlibellen sowie 25 Heuschreckenarten.



Reptilien. Der Wald bietet zahlreichen Reptilien wie Feuersalamandern, Schlingen-, Äskulap- und Ringelnattern sowie auch Blindschleichen ein gesundes Zuhause.



Vögel. Im Lehrforst wurden 59 Vogelarten nachgewiesen – davon 41 Brutvögel; insgesamt gibt es 1101 Brutreviere. Am häufigsten kommen Buchfinken und Meisen vor.



Pilze. Im Lehrforst wurden 1146 Pilzarten gefunden. Pilze sind für den Wald besonders wichtig, vor allem die Mykorrhiza-Pilze, weil sie die Bäume bei der Nährstoffaufnahme unterstützen.

WALD SCHÜTZT DAS KLIMA



BERGMANN

Bewirtschafteter Wald ist laut renommierten Forschungseinrichtungen der beste Klimaschutz. Nicht bewirtschafteter Wald heizt den Klimawandel an!

WALD LIEFERT SAUERSTOFF



Ein Baum mit 20 Metern Höhe produziert täglich 10.000 Liter Sauerstoff und filtert über Blätter und Nadeln bis zu 100 kg Staub pro Jahr aus der Luft.

Holz und Holzprodukte mit diesem Siegel garantieren eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und nachhaltige Produktion der Produkte.

